

an alle Fans und Freunde von Mania Pictures

Aktuell:

Statisten gesucht

Zwar melden sich bei uns immer wieder "Fans", die Interesse haben, als Statist/in oder Kleindarsteller/in mitzuwirken, allerdings lief dies bisher eher unkoordiniert ab. Um künftig eine aktuelle Statistenliste zur Hand zu haben, rufen wir alle Filmbegeisterten auf, sich "registrieren" zu lassen (auch diejenigen, die sich bereits einmal auf Statistenlisten eingetragen haben). Schickt uns **einfach eine Mail mit folgenden Mindestangaben: Name, Adresse, Telefonnummer, Größe, Alter.** **Hilfreich wäre weiterhin ein "aussagekräftiges" Photo** (nicht etwa weil wir nur Menschen mit "Modelqualitäten" suchen, sondern weil wir dann schon vorab eine Aufteilung nach gesuchten Rollen vornehmen können).

Unsere Dreharbeiten finden vorwiegend in der Zeit vom 22. Juli bis 7. August 2005 statt. Allerdings wollen wir in den nächsten Wochen schon eine größere Szene in der Billard-Factory in Calw drehen. Dafür benötigen wir ca. 40 bis 50 (in diesem Fall) eher jüngere "Gäste", die an einem Wochenende – voraussichtlich Samstag und Sonntag morgens von ca 10 bis 15 Uhr – auf ihre üblichen Freizeitaktivitäten (z.B. ausschlafen oder in die Kirche gehen ;-)) verzichten wollen. Vereinzelt suchen wir auch noch Kleindarsteller, die sich in der Lage sehen, ein bis zwei Sätzchen nach ausreichender Übungszeit fehlerfrei zu rezitieren ;-), z.B. Polizisten, Schläger usw.

Vorschau:

Billard-Factory

Unser nächster Drehtermin: 28. - 29. Mai 2005. Drehort: Billard-Factory. Die Szene: ein Keipenabend inklusive Schlägerei. Bitte dazu den obigen Statistenaufruf beachten!

Rückblick:

Die Klappe ist gefallen – Die ersten Dreharbeiten 2005

Obwohl wir erst im Sommer so richtig loslegen, fiel die erste Klappe zu 5 VOR 12 bereits am 11. März 2005 in Böblingen im RTV Studio. Trotz unserer in diesem Jahr sicherlich perfekten Organisation (hust, hust...), werden wir es auch dieses Mal nicht schaffen, den kompletten (ca. 120min. langen) Film in den beiden Hauptdrehwochen in den Kasten zu kriegen.

Da nichts schlimmer ist als nachzudrehen, drehen wir eben vor.

Neben der besagten Szene im Fernsehstudio haben wir uns dafür eine besonders heikle Sequenz ausgesucht: Vom 18. bis 20. März 2005 hat Mania Pictures den Sparkassenturm in Pforzheim "besetzt" um ein Highlight des neuen Films in Szene zu setzen. Dies sollte gleichzeitig Generalprobe und Test für die Effektivität unserer aufwändigen und zeitintensiven Vorplanung sein. Einen ausführlichen Drehbericht der ersten Tage gibt es auf unserer Homepage (Startseite/Drehtagebuch).

Fakten zum aktuellen Projekt:

5 vor 12 - Story und Besetzung

Die Story: Vier zerstrittene Geschwister, die in ihrer Vergangenheit als Kleinganoven gemeinsam krumme Geschäfte abgewickelt und sich nach dem Tod ihres Vaters im Streit getrennt haben, kehren in ihre Heimatstadt zurück. Sie wollen ihrem kleinen Bruder die letzte Ehre erweisen. Doch die Stadt hat sich verändert, die Gerbers sind nicht willkommen. Calw wird mittlerweile von dem mächtigen Unternehmer Schwarz kontrolliert, der nicht nur die Geschäfte in der Calwer Unterwelt bestimmt sondern auch das städtische Leben. Als sie durch einen Polizisten erfahren, dass der Unfall ihres Bruders gar

keiner war, kommt nur einer in Frage, der den Mord in Auftrag gegeben hat: Schwarz.

Sie schließen sich noch einmal zusammen, um dem Bösewicht das Handwerk zu legen. Doch dann stirbt bei einer missglückten Entführung der Sohn des Unternehmers. Und jetzt sinnt auch Schwarz auf Rache. Wer trifft wen zuerst? Ein Wettlauf mit der Zeit beginnt...

Die Besetzung: Die Hauptfiguren in 5 VOR 12 werden von der bewährten Darstellerriege übernommen: Stefan Lörcher, Markus Kiefer, Cathrin Benesch und Frieder Pfeiffer spielen die Geschwister Gerber (siehe Bild rechts), Rolf Kossbiel, unser



Seniordarsteller, ist Gangsterboss Gottfried Schwarz, Saskia Stöss dessen Tochter Anke und Lucia Schlör dessen Assistentin Nadja Döring. Bei den Nebenrollen mischen sich einige Neuzugänge unter die bekannten Gesichter, die prominenten Gastdarsteller werden ebenfalls wieder mit dabei sein.

Aus der Geschichte von Mania Pictures:

Mania an 112 - 112 hört

Für Cineasten ist es nicht neu, dass manche Filmemacher in ihren Werken wiederkehrende Elemente verwenden – meist Details, die dem Gros der Zuschauer vermutlich eher entgehen werden. So tauchte z.B. in den Filmen von John Landis ("American Werewolf", "Die Glücksritter") immer wieder die Zeile "See you next wednesday" in verschiedenen Dialogen oder Dekorationen auf. Weder wichtig noch aufregend. Aber es gibt ja auch ganze Internetseiten, die sich beispielsweise mit Anschlussfehlern aufhalten. Wer die Mania Pictures Filme genauer betrachtet, wird feststellen, dass auch hier ein ständig wiederkehrendes Element auftaucht, nämlich die Zahl 112 – ob Autonummer, Zimmernummer oder Kennnummer des Streifenwagens... In Jugendzeiten als Synonym für "Verrücktes" oder "Dämliches" gebraucht – die 80er waren einfach schlecht – überlebte die 112 in den Filmen von MP bis ins nächste Jahrtausend.

Mania Pictures im Internet

www.mania-pictures.de

Auf der Homepage wurde der KNOW-HOW-Bereich umgestaltet und erweitert. Außerdem ist 5 vor 12 jetzt als Projekt mit Infos zu Story, Cast/Crew, Presseberichten und Bildern vertreten. Aktuelles zur Produktion, Bilder von den Drehtagen und Armins Drehtagebuch stehen jetzt ebenfalls im Netz.

Bis zum nächsten Mal,

Eure Manias